

| Integration, Bildung und Teilhabe: (Digitale) Medienbildung

Zentrale Fragestellung:

Wie gelingt eine nachhaltige, (digitale) Medienbildung entlang der Bildungskette?

Medienbildung ist nach wie vor nicht systematisch und verbindlich in die Bildungslandschaft in NRW verortet. Gleichzeitig beschleunigen sich technologische Entwicklungen und Herausforderungen an Bildung im Kontext von KI und Social Media. Der Austausch und Transfer zwischen verschiedenen Bildungsakteur*innen, Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und vor allen Dingen Kindern und Jugendlichen fehlt. Damit junge Menschen ihre eigene Zukunft in NRW gestalten können, bedarf es nun einer geteilten Verantwortungsübernahme im Bereich Medien und Bildung.

Kurze Beschreibung der Herausforderung/des Handlungsfelds

- Geteilte Verantwortungsübernahme
- Beteiligung junger Menschen

Akteure & Netzwerk

- Für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
- Ernsthafte Befassung mit den komplexen Herausforderungen beim Aufwachsen mit Medien

Politische Unterstützung & Governance

- Transferpakt (digitale) Medienbildung
 - Praxis <-> Wissenschaft
- Dialogformate mit jungen Menschen zum guten Leben und Lernen mit digitalen Medien („echte“ Partizipation)
- Ausgestaltung einer Kinder- und jugendgerechten digitalen Bildungsinfrastruktur

Innovative (Lösungs-)Ansätze

- Demokratiebildung
- Integration
- Offene Zukunft für junge Menschen in NRW

Impact/Langfristigkeit & Beständigkeit

- Bedarfe erfragen
- Mehrwerte geteilter Verantwortung aufzeigen
- Einbezug aller Akteur*innen, insbesondere von Kindern und Jugendlichen

Zielgruppenadressierung & Kommunikation

Abgeleitete wissenschaftliche Fragestellungen:

- In welcher Weise finden derzeit Medienbildungsprozesse in verschiedenen Bildungssettings (formal, non-formal, informell) statt?
- Wie gestalten Kinder und Jugendliche Medienbildungsprozesse entlang der Bildungskette und welche Unterstützungsbedarfe bestehen?
- Was sind Gelingensbedingungen für eine erfolgreiche Implementation von Medienbildungsforschung in Bildungspraxis?
- Wie lässt sich eine Kinder- und jugendgerechte digitale Bildungsinfrastruktur unter Beteiligung von jungen Menschen bestimmen und ausgestalten?